

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 18 (1964)

**Heft:** 3: Wohnungsbau = Habitations = Dwelling houses

**Artikel:** Baugenossenschaftssiedlung in Rümlang bei Zürich = Lotissement pour une société immobilière sociale à Rümlang, près de Zurich = Project for a social building association at Rümlang, near Zurich

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-331893>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Walter Gachnang und Sohn, Zürich

## Baugenossenschafts-Siedlung in Rümlang bei Zürich

Lotissement pour une société immobilière sociale à Rümlang, près de Zurich

Project for a social building association at Rümlang, near Zurich



1  
Gesamtmodell, von oben gesehen.  
Maquette vue depuis en haut.  
Model seen from above.

A  
Laubengang-Hochhaus mit 8 Wohngeschossen, 16 Zwei-Zimmer- und 16 Drei-Zimmer-Wohnungen.  
Maison-tour de 8 étages, à coursives, avec 16 appartements à 2 pièces et 16 appartements à 3 pièces.  
Arcade-tower with 8 residence floors, 16 2-room and 16 3-room flats.

B  
Fünfstöckiges Haus mit 30 Vier-Zimmer-Wohnungen.  
Maison à 5 étages avec 30 appartements de 4 pièces.  
Five-storey house with 30 4-room flats.

C  
Vierstöckiges Haus mit 8 Viereinhalb-Zimmer- und 8 Drei-Zimmer-Wohnungen.  
Maison à 4 étages avec 8 appartements de 4 1/2 pièces et 8 appartements de 3 pièces.  
Four-storey house with 8 4 1/2-room and 8 3-room flats.

D 1  
Dreistöckiges Haus mit 12 Drei-Zimmer- und 6 Dreieinhalb-Zimmer-Wohnungen.  
Maison à 3 étages avec 12 appartements de 3 pièces et 6 appartements de 3 1/2 pièces.  
Three-storey house with 12 3-room and 6 3 1/2-room flats.

D 2  
Vierstöckiges Haus mit 16 Drei-Zimmer- und 8 Dreieinhalb-Zimmer-Wohnungen.  
Maison à 4 étages avec 16 appartements de 3 pièces et 8 appartements de 3 1/2 pièces.  
Four-storey house with 16 3-room and 8 3 1/2-room flats.

E  
Fünfstöckiges Haus mit 10 Viereinhalb-Zimmer- und 20 Drei-Zimmer-Wohnungen.  
Maison à 5 étages avec 10 appartements de 4 1/2 pièces et 20 appartements de 3 pièces.  
Five-storey house with 10 4 1/2-room and 20 3-room flats.

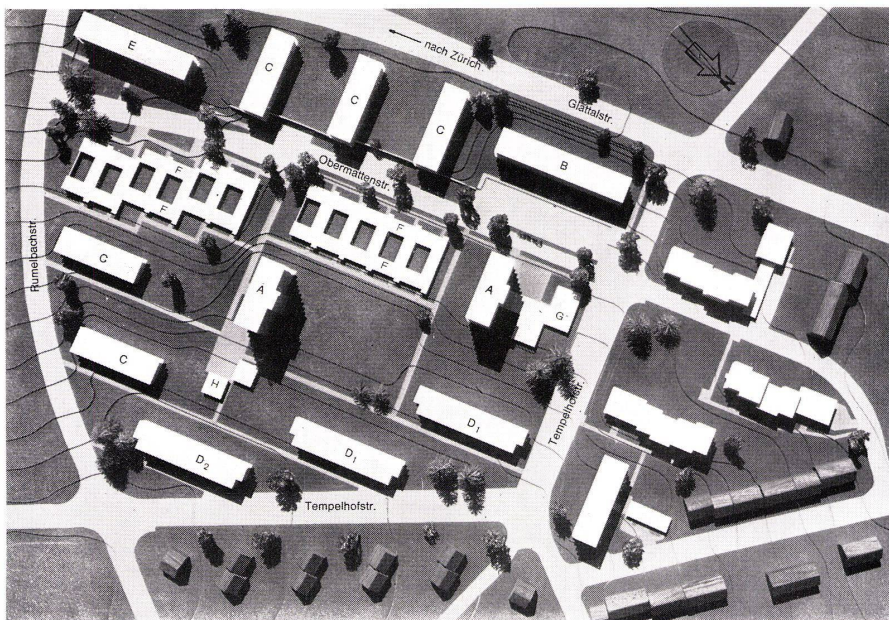
F  
Atriumhäuser.  
Maisons avec atrium.  
Patio houses.

G  
Quartierzentrum mit Läden.  
Centre du quartier avec magasins.  
Neighbourhood center with shops.

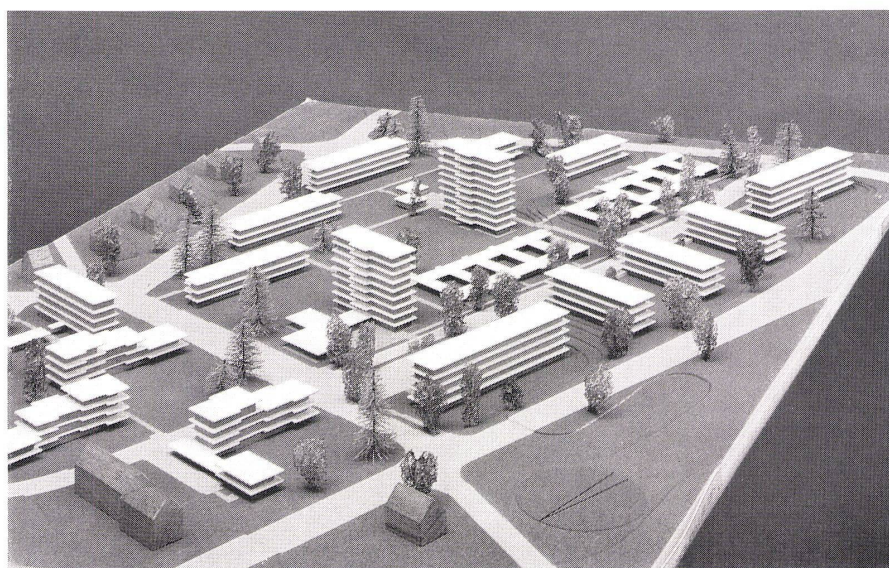
H  
Kindergarten.  
Ecole enfantine.  
Kindergarten.

2  
Gesamtmodell, von Nordwesten gesehen.  
Maquette vue depuis le nord-ouest.  
Model seen from northwest.

3  
Hochhaus mit 8 Wohngeschossen. Einblick in die Atriumgärten des nördlichen Atriumblocks. Die Differenzierung der Geschößzahl ergibt Spannung und Abwechslung.  
Maison-tour de 8 étages. Vue sur les cours intérieures des blocs nord. Les différentes hauteurs des bâtiments garantissent une expression variée.  
High-rise house with 8 residence floors. View into the patios of the north block. The differentiation of numbers of floors makes for variety and contrast.



1

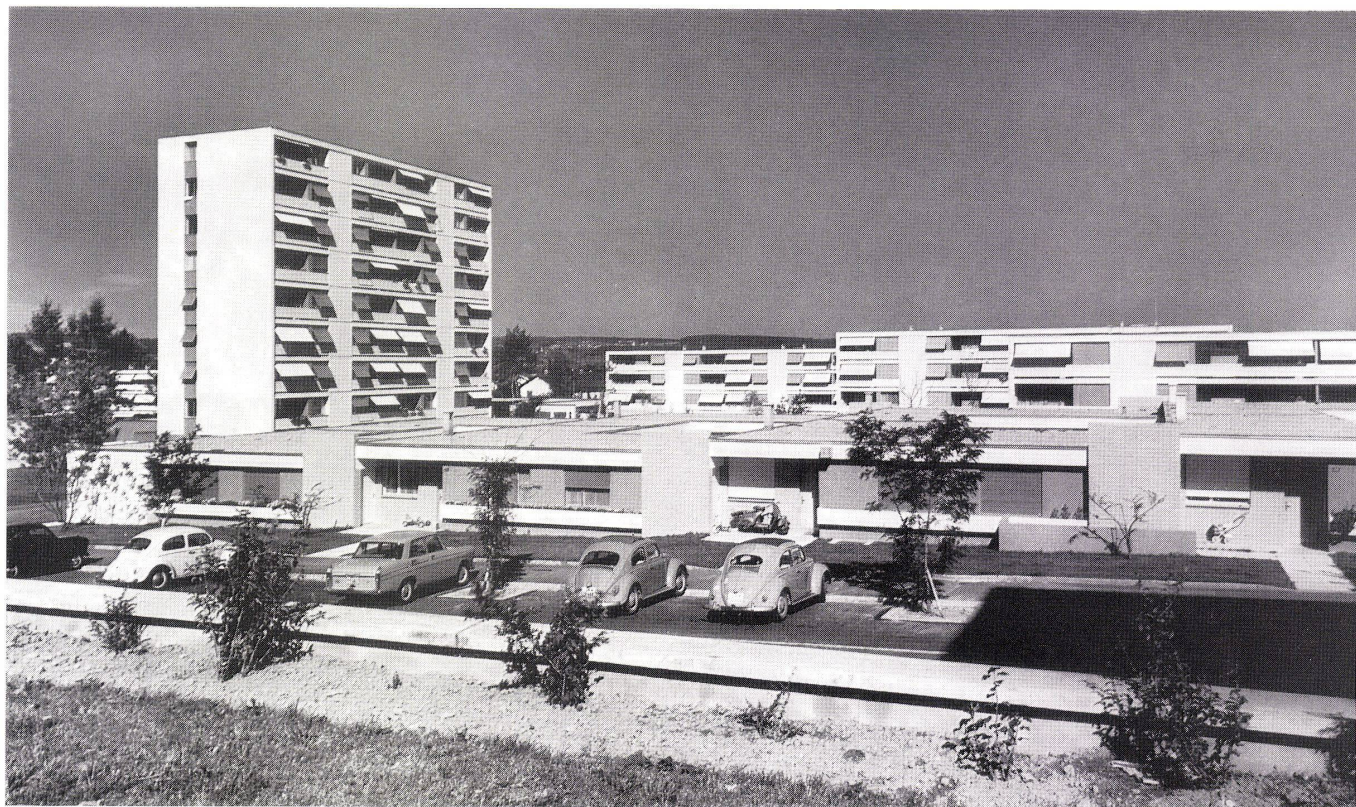


2



3





1  
Die südliche Atriumhausgruppe mit einem der beiden Hochhäuser und mit den Blocks C und D. Hinter dem Hochhaus erscheint der Kindergarten.

Le groupe sud des maisons-atrrium avec une des maisons-tour et les blocs C et D. Derrière la maison-tour, l'école enfantine.

The south patio house group with one of the two high-rise houses and blocks C and D. Behind the tower appears the kindergarten.

2  
Die beiden südlichsten Häuser der Atriumgruppen haben gegen Süden offene Gärten. Dahinter erscheint eines der Hochhäuser.

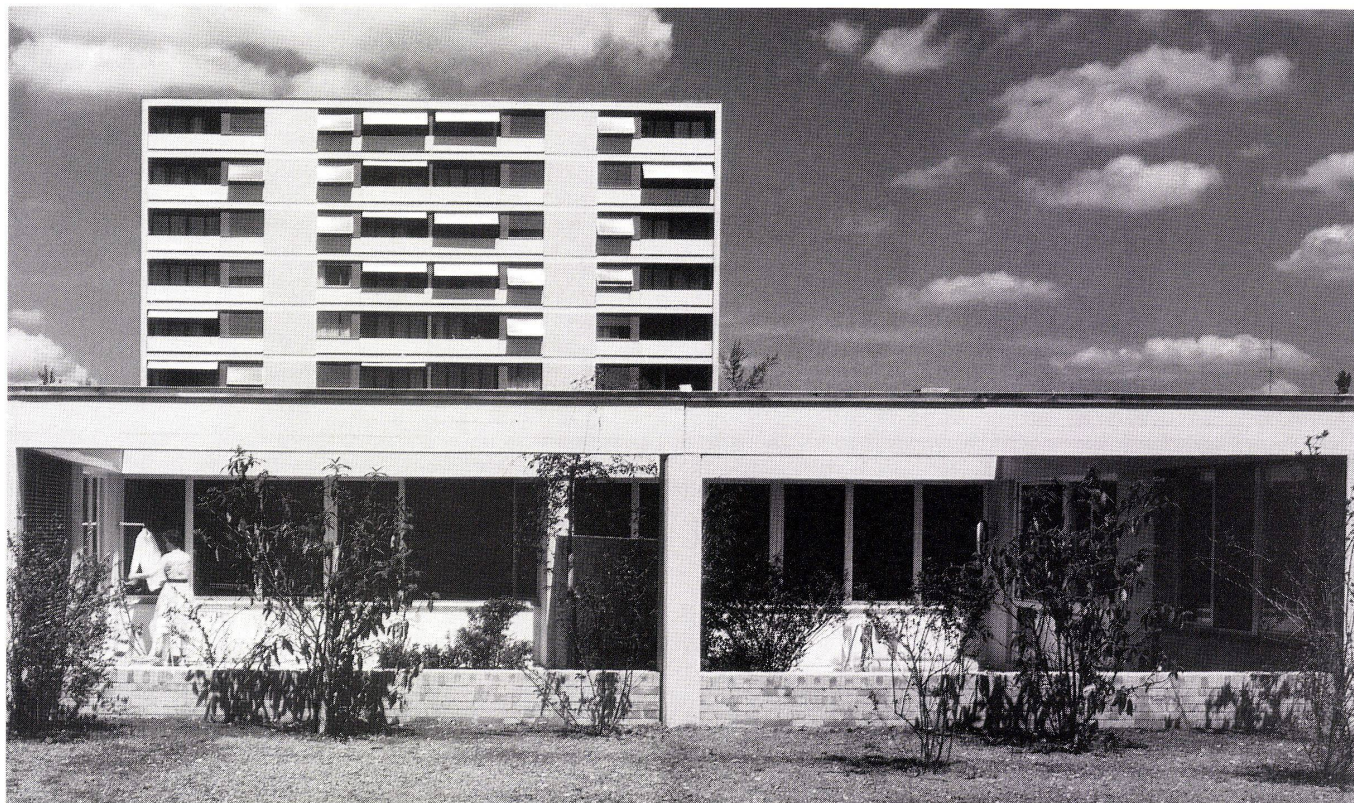
Les deux maisons-atrrium situées au sud ont des jardins ouverts. Derrière se trouve une des maisons-tour.

The two southernmost houses of the patio groups have open gardens on the south side. Behind appears one of the high-rise houses.

In der Nähe des Flugplatzes Kloten, für dessen Personal neue Wohnungen gebraucht wurden, sind im vergangenen Jahre in Rüm- lang ca. 300 Wohneinheiten fertiggestellt worden.

Die Wohnungsgrößen reichen von Zwei- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen, eine Größen- mischung, die bewußt gewählt wurde, um verschiedene Bevölkerungsgruppen zusam- menzuführen.

Gleichzeitig wurde eine Höhenstaffelung von ein bis neun Geschossen gewählt, wo- durch gleichzeitig eine gewisse Weiträumig- keit erzielt und ein 3000 m<sup>2</sup> großer Spiel- platz in der Mitte der Siedlung ausgespart werden konnte. Die Grundrisse der einzel- nen Haustypen sind einander ähnlich und





sind klar und einfach konzipiert. Der aus vielen Mietshäusern bekannte und berüchtigte Korridor ist weitgehend eliminiert worden. Geräumige Wohnzimmer beherbergen gleichzeitig Eßflächen. Zwei Hochhäuser sind auf einem variierten Laubengangprinzip erbaut worden, so daß je vier Wohnungen an einem Treppenpodest liegen.

Es wurde der geglückte Versuch gemacht, in diese Siedlung auch Einfamilienhäuser einzugliedern, und zwar in Form zweier Atriumhausgruppen, in denen jeweils zwei Atriumgärten zusammengefaßt sind und so einen größeren inneren Grünraum ergeben. Auch in diesen Grundrissen dient ein Eßraum als Verkehrsraum, von dem aus drei Schlafzimmer, Küche und Bad und das Wohnzimmer zugänglich sind. Diese Lösung ist eine sehr willkommene Änderung des alten Korridorprinzips und erlaubt doch ein relativ ungestörtes Betreten der Schlafzimmerzone.

Die Bäder sind Innenbäder, sie liegen überall in direkter Nähe der Küchen, wodurch Installationsblocks gebildet wurden, die kostensenkend wirken.

Es wurde größter Wert auf Lärmdämpfung gelegt, damit ein Problem anschnellend, das weitgehend das Wohnen in Mietshäusern zur Höllequal machen kann. Die Treppenläufe sind nicht auf die Seitenwände der Treppenhäuser abgestützt, die Kunststufen liegen auf vorfabrizierten, auf dem Bauplatz in Metallmodellen gegossenen und mit dem Rohbau versetzten Eisenbetonrippen. Diese Betonrippen dienen während der Bauzeit als Bautreppen. Die Winkelstufen haben eingegossene U-Eisen, an denen die Posten der Treppengeländer angeschraubt sind.

Alle Balkon- und Laubengangbrüstungen sind ebenfalls in vorfabrizierten, am Bauplatz gegossenen Eisenbetonelementen ausgeführt.

Türen, Fenster und Kücheneinrichtungen sind Normausführungen oder bestehen aus Normteilen.

Eine Heizzentrale besorgt die Belieferung mit Deckenstrahlungswärme.

43 Häuser mit 222 Wohnungen sind im »Allgemeinen Wohnungsbau« finanziert worden:

I. Hypothek: Banken ca. 60 bis 65%.

II. Hypothek: Kanton Zürich, 3 Millionen Franken.

Rest Eigenkapital, ca. 6%.

7 Häuser mit 70 Wohnungen sind im »Sozialen Wohnungsbau« erstellt worden:

I. Hypothek: Banken bis 65%.

II. Hypothek: Stadt Zürich ca. 29%.

Subvention des Kantons Zürich: 100 000 Franken.

Rest Eigenkapital, ca. 6%.

Die Land- und Erschließungskosten beliefen sich auf 52 sFr./m<sup>2</sup>. Der Kubikmeterpreis bei den Hochhäusern beträgt 122,50 sFr., bei den Atriumwohnungen 136 sFr. und bei den übrigen Wohnungen ca. 120 sFr.

Die Mietzinsen betragen:

Allgemeiner Wohnungsbau (ohne Zentralheizung und Warmwasser)

Zwei-Zimmer-Wohnungen 145/170sFr.

Drei-Zimmer-Wohnungen 180/205sFr.

Dreieinhalb-Zimmer-Wohnungen 200/215sFr.

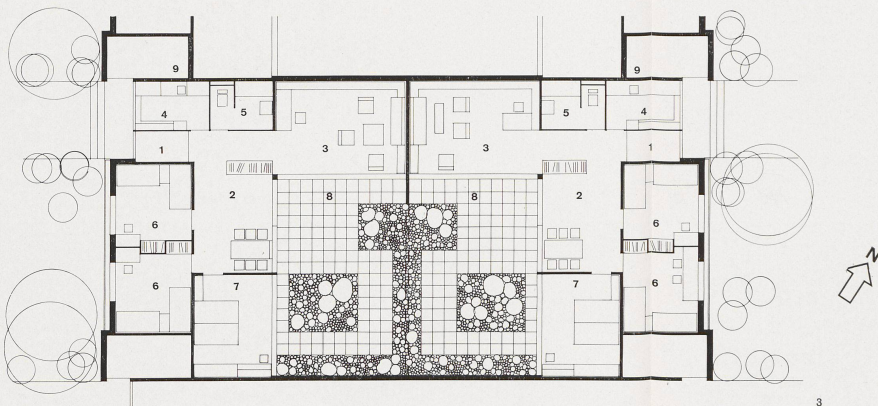
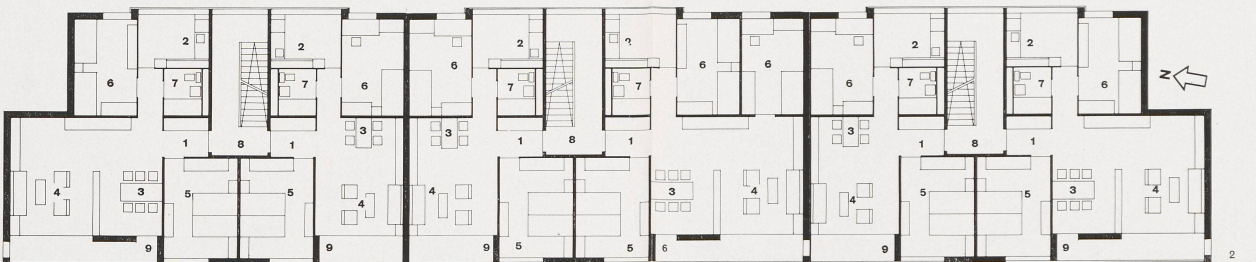
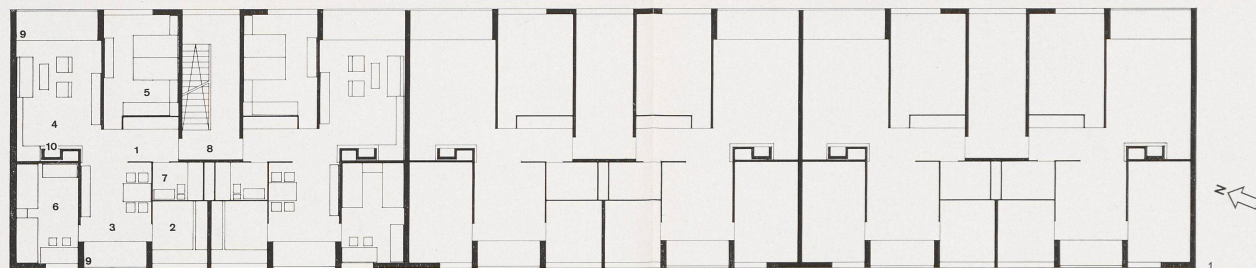
Viereinhalb-Zimmer-Wohnungen 238/250sFr.

Viereinhalb-Zimmer-Häuser 275sFr.

Sozialer Wohnungsbau (ohne Zentralheizung und Warmwasser)

Drei-Zimmer-Wohnungen 140/160sFr.

Viereinhalb-Zimmer-Wohnungen 185/205sFr.



1 Normalgrundriß des Hauses B (Vier-Zimmer-Wohnungen) 1:200.  
Plan type du bâtiment B (appartements de 4 pièces).  
Standard plan of House B (4-room flats).

- 1 Vorplatz / Vestibule
- 2 Küche / Cuisine / Kitchen
- 3 Eßplatz / Aire des repas / Dining area
- 4 Wohnzimmer / Séjour / Living room
- 5 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' bedroom
- 6 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's bedroom
- 7 Bad und WC / Bain et WC / Bath and WC
- 8 Treppenhaus / Cage d'escaliers / Stairwell
- 9 Balkon / Balcon / Balcony
- 10 Kamin / Cheminée / Fireplace

2 Normalgrundriß des Hauses D (Drei-, Dreieinhalb- und Viereinhalb-Zimmer-Wohnungen) 1:200.  
Plan type du bâtiment D (appartements de 3, 3 1/2 et 4 1/2 pièces).  
Standard plan of House D (3-, 3 1/2-, and 4 1/2-room flats).

- 1 Vorplatz / Vestibule
- 2 Küche / Cuisine / Kitchen
- 3 Eßplatz / Aire des repas / Dining area
- 4 Wohnzimmer / Séjour / Living room
- 5 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' bedroom
- 6 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's bedroom
- 7 Bad und WC / Bain et WC / Bath and WC
- 8 Treppenhaus / Cage d'escalier / Stairwell
- 9 Balkon / Balcon / Balcony

3 Atriumhaus 1:200.  
Maison avec atrium.  
Patio house.

- 1 Windfang / Tambour / Vestibule
- 2 Essen-Spielen / Manger et détente / Dining and relaxation
- 3 Wohnzimmer / Séjour / Living room
- 4 Küche / Cuisine / Kitchen
- 5 Bad und WC / Bain et WC / Bath and WC
- 6 Kinderschlafzimmer / Chambre d'enfants / Children's bedroom
- 7 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' bedroom
- 8 Atriumgarten / Cour intérieure / Interior courtyard
- 9 Abstellraum / Réduit / Storage

4 Normalgrundriß des Laubenganghochhauses A (Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen) 1:200.  
Plan type de la maison-tour A à coursives (appartements de 2 et 3 pièces).  
Standard plan of the arcade tower A (2- and 3-room flats).

- 1 Windfang / Tambour / Vestibule
- 2 Küche / Cuisine / Kitchen
- 3 Wohn- und Eßzimmer / Séjour et chambre à manger / Living-dining room
- 4 Elternzimmer / Chambre des parents / Parents' bedroom
- 5 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's bedroom
- 6 Bad und WC / Bain et WC / Bath and WC
- 7 Laubengang / Coursive / Arbourway
- 8 Treppenhaus / Cage d'escaliers / Stairwell
- 9 Abstellraum / Réduit / Storage
- 10 Aufzug / Ascenseur / Lift
- 11 Balkon / Balcon / Balcony





1  
Sorgfältig gepflegte Gartenanlagen geben der Siedlung eine sehr menschliche Atmosphäre. Dreistöckiger Block C mit Südloggien.  
L'aménagement extérieur soigné donne à l'ensemble une expression agréable. Bloc C à 3 étages, avec les loggias donnant sur le sud.  
Carefully tended gardens give the colony a friendly atmosphere. Three-storey block C with south loggias.

2  
Kinderspielplatz vor D- und C-Blocks.  
Place de jeux devant des blocs D et C.  
Children's play area of blocks D and C.



1  
Brunnen am Kindergarten.  
Fontaine près de l'école enfantine.  
Fountain by the kindergarten.

2  
D- und C-Blocks, vierstöckig mit Loggien gegen Westen, links der Kindergarten mit der Brunnenwand.  
Blocs D et C, à 4 étages, avec loggias donnant vers l'ouest, à gauche le jardin d'enfants avec la fontaine.  
D and C blocks, four-storey buildings with loggias on west, left, the kindergarten with the fountain.



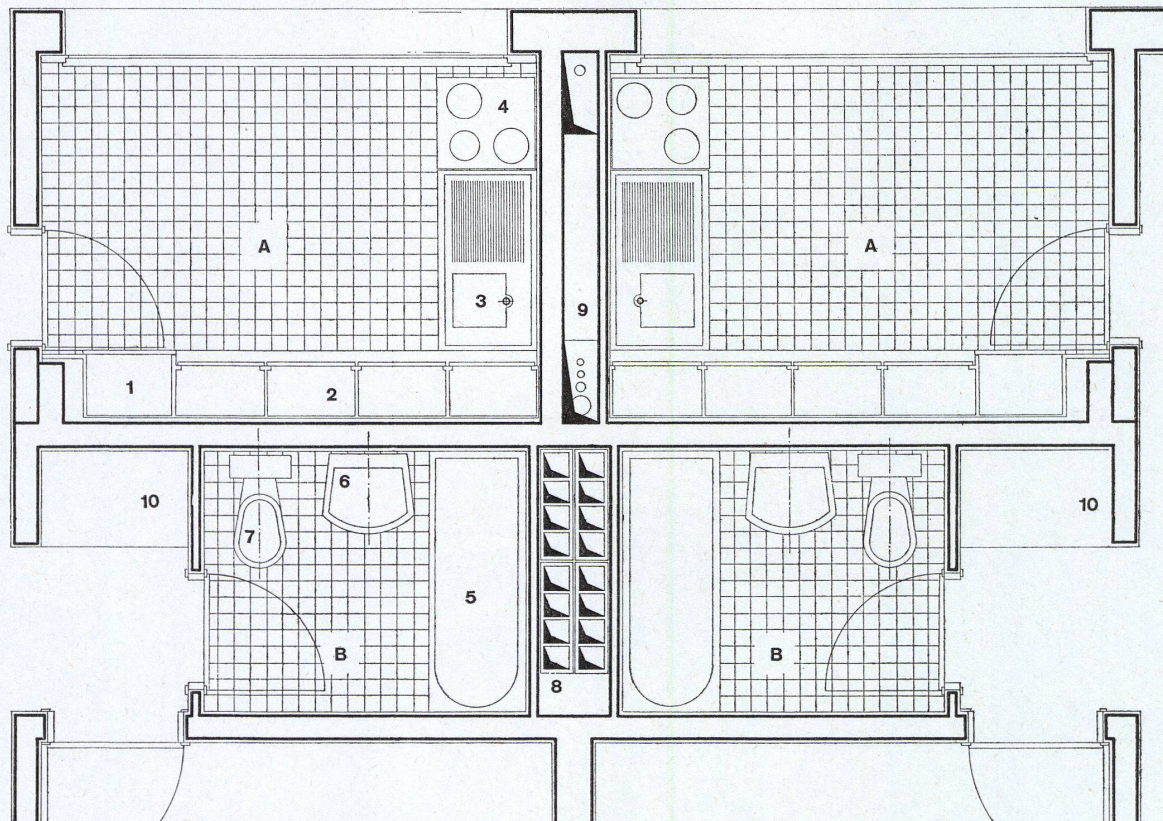


Installationsgruppe  
eines MiethausesGroupe d'installations d'un immeuble  
locatif  
Installations group of an apartment  
house

Walter Gachnang und Sohn, Zürich

Baugenossenschafts-  
siedlung in  
Rümlang bei ZürichLotissement pour une société immo-  
bilière sociale à Rümlang près de  
Zürich  
Project for a social building associa-  
tion at Rümlang near ZürichKüchen- und Badzimmergruppe 1:50.  
Groupe des bains et cuisines.  
Kitchen and bathroom group.

- A  
Küche / Cuisine / Kitchen
- B  
Bad und WC / Bain et WC / Bath and  
WC
- 1 Putzschrank / Armoire de net-  
toyage / Cleaning cupboard
  - 2 Küchenschränke / Armoires de cui-  
sine / Kitchen cupboards
  - 3 Spülbecken und Tropfbrett / Evier /  
Sink and drainboard
  - 4 Herd / Cuisinière / Range
  - 5 Badewanne / Baignoire / Bath tub
  - 6 Waschbecken / Lavabo / Wash  
bowl
  - 7 WC
  - 8 Entlüftungsröhre für Bäder / Tuyaux  
d'aération pour bains / Ventilation  
ducts for baths
  - 9 Leitungsschacht / Canal pour con-  
duites / Shaft for mains
  - 10 Garderobenschrank / Vestiaire /  
Wardrobe





# Baugenossenschafts- siedlung in Rümlang bei Zürich

Lotissement pour une société immo-  
bilière sociale à Rümlang près de  
Zürich

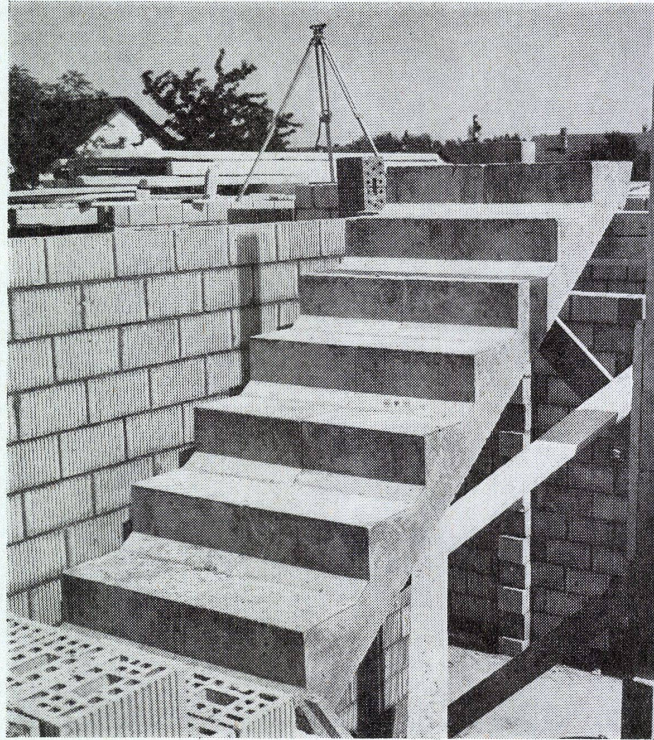
Project for a social building associa-  
tion at Rümlang near Zürich

## Miethaustreppe

Cage d'escalier d'un immeuble locatif  
Stairwell of an apartment house

## Konstruktionsblatt

Plan détachable  
Design sheet



Schnitt durch Treppenlauf 1:10.

Coupe à travers une volée.

Section of flight of stairs.

- 1 Erstes Element: Vorfabrizierte Betonrippe / Premier élément: Nervure en béton préfabriquée / First element: Prefabricated concrete rib
- 2 Zweites Element: Kunststeintritt / Deuxième élément: marche en simili / Second element: artificial stone threshold
- 3 Geländerpfosten / Pilier de la balustrade / Railing post
- 4 Holzgeländer / Balustrade en bois / Wooden railing

